

Was narren vff dem laden stin
Gent sy der wogen eynen Ducek/
Das sy sich gen der erden buck/
Vnd frege eyns/wie vil mā heysch
Der tunnen wigt mā zū dē fleysch
Man kinn spot oder recht freu
Es selte hatt er schleicht ein betn hin
Mā ert dē weg yetz zū der furch. Zū
Die alte münztz ist gātz hardurch
Vnd möcht nit lenger zyt beston
Hett man ir nit eyn zūsatz gethon
Die münztz die schwachert sich nit
Falsch getet/ist wordē yetz gemein klet
Vñ falscher rart/falsch geystlicheyt
Nüch/pretter/āgi/blotzbrüder diett
Wil wölff gont yetz in scheffen kleid
So nit ich nit vergeß hie by
Den grossen bschiff der alchemy
Die macht das silber/golt/vff gan
Das vor ist im das stecklin geant
Sie goucklen vnd verschlagē grob
Sie kont eyn sehen vor eyn prob
So würt dan bald eyn vuckē druff
Der guckuß manchē trib von huff
Der vor gar saufft vnd trucken saß
Der stoffe sin güt inns affenglas
Bis ers zū puluer so verbrent
Das er sich selber nit me kennt
Wil hant also verderbet sich
Gar wenig sint sin worden rich
Die doch dar von nit wöllen lon
Sie haben dan den garuß gethon
Die also vß bly silber wend machen
Gar törsich ton sy yeen sachen
Dann Aristotiles der gycht
Die gstatte der dūng wädle sich nicht
Wil fallen schwer in dise sūcht
Den doch dar vß gat wenig frucht

Fue golt gan kupfer eytz zū rüst
Nüsdereck man vnder pfeffer myst
Mā kan das keltzwerck alles verbe
Vñ düt es vff dē schlechtest gerben
Das es khetlet gar wenig hor
Dan māns kinn treit ein verretel ior
So bedöfft er dan wol eins nūwe
Vñ hat in den der selb koff beuwe
Also ye einer dem anderen tüt
Vñ kē im yetlicher vffetze ein hüt
Vñ fare vil hienit vnterw für
So kunnē sy vßwēdig hūder chūe
Dor zū welt yetlicher das er wer
Als mishandels vnd boßheyt lee
Aber keiner wil hie nit darā gōdeckē
Als den seckel nach dē flug hēcken
zū verkūffen mūstreck vnder besen
Es güt im glich wē triffe dē zyl vñ
Die fulen hering man vermynsche
Das mā verkoufft sie gar für freysch
All gassen sint fürkouffer voll
Geyrewerck tribē schmeckē gar wol
Fyen vnd nūw mā vermenclein kē
Nite berrigniß gat vmb yederman
Leyn kouffnā schatz statin si werd
Jeder mit falscheyt verrecken bgere
Das er sint kroms nūg kinnen ab
Ob es Gall vberbein/loch hab
Sellig on zwiffel ist der man
Der sich vor falsch yetz hütten kan
Dz kinde sin eltern berrigt vñ mog
Der vatter hat keine sippischeyt frog
Der wyre den gast der gast dē würt
Falsch vnterw/bschiff würt gantz
Dz ist dē edelst güt fürkouff gspüre
Der würt in falsch dūn/all sin kouff
Dan wz er gōdeckē/heysze düt vñ lee
Würt nit dan falsch vnterw/ver
ckere